

TÜV PRAXISTEST

TRIMMT AUCH

BUSCHWERK

Akku-Freischneider der Einstiegsklasse sollen höher gewachsenes Gras und Wildwuchs kürzen, aber auch als Rasentrimmer saubere Arbeit leisten – alle getesteten Geräte können deshalb mit verschiedenen Mähwerkzeugen arbeiten.

Rasentrimmer oder Freischneider? Die Grenze zwischen diesen Geräten ist nicht ganz trennscharf. Für unseren Test haben wir Geräte ausgewählt, die vom Anbieter sowohl zur Pflege von Rasenrändern als auch zum Stutzen von höherem Gras und Buschwerk bestimmt sind – typisch ist, dass dazu verschiedene Werkzeuge montiert werden können. Fast alle Geräte bieten neben einer Fadenspule ein Me-

tallmesser an – bei *Stihl* ist es stattdessen ein Mähkopf mit wechselbaren, stabilen Kunststoffmessern, beim kleinsten getesteten Gerät von *Best* treten an die Stelle der Fadenspule wechselbare Kunststoffmesser und Drahtfäden. Ausgerechnet bei diesem auf den ersten Blick eher zu den Trimmern zählenden Gerät sind außerdem Kreissägeblätter beigelegt, um höheres Buschwerk mit stärkeren Stämmchen bearbeiten zu können.

Was können Sie bei der Nutzung der getesteten Geräte erwarten? In unserem Testgarten gab es neben gepflegten Rasenflächen Bereiche mit naturnäherem, höherem Graswuchs und am Rand kleinere Bereiche mit krautigem, höherem Wachstum. Die Grenzen der Geräteleistung haben wir dann in höherem Buschwerk ausprobiert. Die guten Leistungen der *Ryobi*-Maschine zeigen, dass Akkuleistung nicht alles ist:



**WIR HABEN SIEBEN
AKKU-FREISCHNEIDER
MIT VERSCHIEDENEN
WERKZEUGEN GETESTET.**



SELBST FAZIT

Mit guter Leistung und bequemer Handhabung macht *Ryobi* das Rennen – gefolgt von den ebenfalls guten Geräten von *Worx* und *Bosch*. Unser Preistipp von *Güde* schneidet auch kraftvoll, aber deutlich unsauberer.



- LÄSTIG: Meist ist zum Werkzeugwechsel ein blockierender Stift nötig (*Güde*)



+ EINFACH: Bei *Ryobi* wird der Antrieb per Knopfdruck festgesetzt.



+ SICHER: Entriegelungen verhindern bei *Stihl* ungewolltes Anlaufen.



- KNIFFLIG: Bei *Lux-Tools* ist der Akkuwechsel etwas fummelig.

Aus nur einem 18-Volt-Akkupack holt das Gerät genügend Drehkraft für sämtliche Tests – nur bei dichtem Buschwerk mit stärkerem Geäst wird eine Leistungsgrenze erkennbar. Zum sehr guten subjektiven Eindruck gehört auch, dass das Gerät mit dem Geweihlenker und einem komfortablen Tragegeschirr sehr leicht und recht präzise zu manövrieren ist. Und wer öfter das Arbeitswerkzeug wechseln will, dem kommt die einfache Wellenarretierung per Druckknopf zugute – bei fast allen anderen Geräten muss der Antrieb mit einem Stift blockiert werden, der am Mähkopf in eine entsprechende Aussparung gesteckt wird. Erst dann kann die Verschraubung des Mähwerkzeugs gelöst werden.

In Leistung und Mähergebnis können die beiden nächstplatzierten Geräte von *Worx* und *Bosch* zwar mithalten – doch gibt es Abzüge in der Ergonomie. Beide Maschinen werden mit Rundgriff als zweitem Handgriff geliefert, ein einfacher Schultergurt ersetzt das Tragegeschirr. Auch diese Geräte bieten immerhin ebenfalls eine sehr einfache Nachfüllmöglichkeit für die Fadenkassette: Ist diese komplett leer, wird der neue Trimmfaden einfach von einer Seite aus durch die beiden Austrittsöffnungen durchgesteckt und auf

FAST ALLE GERÄTE ARBEITEN SCHNELL UND KRAFTVOLL

beiden Seiten gleichlang abgeschnitten. Dann wird der Spulenkern gedreht, bis der Mähfaden bis auf Arbeitslänge eingezogen ist. Ein Öffnen und Aufwickeln des Fadens ist dadurch nicht nötig.

Der Freischneider von *Stihl* bietet ein sehr gutes Durchzugsvermögen und eine sichere Bedienung, doch in der Praxis nervten – ähnlich auch bei *Güde* und *Lux Tools* – immer wieder direkt an der Herausführung der Fadenkassette abgerissene Mähfäden. Um das Problem zu lösen, muss dann jeweils die Kassette geöffnet werden – was mechanisch recht schwer fällt.

Eine generelle Erfahrung unseres Praxistests: Zwar sind die Geräte tatsächlich für beide Funktionen zu gebrauchen – sowohl zum Rasentrimmen als auch für den Rückschnitt von höherem Buschwerk. Doch sowohl Bauweise als auch Leistung sind meist

SELBST TESTKRITERIEN

Gründlicher Rückschnitt

Ergonomie: Liegt die Maschine gut und ausgewogen in der Hand? Bewertet haben wir auch die Anpassung an die Körpergröße.

Schnittleistung: Wir haben praxisnah ermittelt, wie schnell und sauber Gras und Buschwerk getrimmt werden können.

Flächenleistung: Eine definierte Rasenfläche wurde auf Zeit getrimmt

– danach haben wir das Ergebnis bewertet.

Werkzeugwechsel: Wie leicht ist die Fadenkassette zu öffnen und wie aufwendig ist die Montage eines Messers? Die Wartung haben wir im direkten Vergleich bewertet.

Sicherheitstest: Der TÜV Rheinland hat die getesteten Geräte einem Sicherheits-Check unterzogen. Grundlage waren die Normen DIN EN 60335-1:2012, DIN EN 50636-2-91:2014 und EN ISO 11806.

GLEICHE TESTBEDINGUNGEN HABEN WIR TEILWEISE MIT VERSETZBAREN AUFBAUTEN HERGESTELLT.



WECHSEL: BEI ALLEN GETESTETEN FREISCHNEIDERN KÖNNEN VERSCHIEDENE WERKZEUGE MONTIERT WERDEN.



+ SIMPEL: Faden durchstecken und dann die Kassette drehen – Trimmfaden nachfüllen (nicht nur) bei Worx.



- BRUCH: Bei *Stihl* rissen die Mähfäden recht schnell ab.



- RANDNAH: Bei *Stihl* bleibt in Innen-ecken etwas Gras stehen.



- KLEMMT: Bei *Lux-Tools* kann sich der Mähfaden in der Kassette verheddern.



- UNSAUBER: *Ryobi* lässt höhere Halme teilweise ungemäht.



+ PRAKTISCH: Der zweite Handgriff wird bei *Stihl* per Hebel gelöst.



+ HILFREICH: Bei *Ryobi* sind nutzbare Werkzeuge auf dem Gerät vermerkt.



+ CLEVER: An den teilbaren *Worx*-Stiel passen auch andere Werkzeuge.



- AUFWENDIG: Bei *Güde* wird die Akku-anzeige nur nach Entnahme sichtbar.

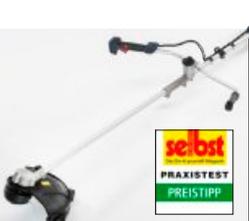


+ BEQUEM: Das *Ryobi*-Gerät ist mit Tragegeschirr sehr komfortabel zu führen.



Marke Modell	Ryobi RE18 BCX26A	Worx WG186E	Bosch Advanced Brush Cut 36V-23-750	Stihl FSA 80 R
Preis (ca. inkl. MwSt.)¹	400 €	440 (270 + 170) €	484 (260 + 224) €	509 €
Gewicht betriebsfertig (ca. kg)	5,5	5,6	4,5	6,2
Schnittbreite (Faden / Messer, cm)	39 / 26	38 / 26	33 / 23	38 / 36
Akkuspannung (V) / Akkukapazität (Ah)	18 / 4	2 x (20 / 4)	36 / 6	36 / 4,8
Anzahl der Mähfäden / Dicke (mm)	2 / 2,4	2 / 2,4	2 / 2,4	2 / 2,4
Mitgeliefertes Zubehör	Tragegeschirr, Buschmesser, Werkzeug	Tragegurt, Buschmesser, Werkzeug	Tragegurt, Buschmesser, Werkzeug	Tragegurt, Werkzeug
Besonderheit	Schaft teilbar	Schaft teilbar	-	-
Subjektive Bewertung (25%)				
Bedienungsanleitung² Verständlichkeit, Übersichtlichkeit Vollständigkeit, Normenanforderungen	+++++ unübersichtlich nicht gut bedindert	+++++ übersichtlich keine Ersatzteilliste	+++++ übersichtlich wenig Praxistipps	++++++ übersichtlich sehr ausführlich
Erstmontage³ Aufbauzeit in Minuten / Schwierigkeitsgrad	+++++ 12 / einfach	+++++ 5 / einfach	+++++ 6 / einfach	++++++ montiert durch Händler
Anpassen an Körpergröße Verstellen zweiter Handgriff, Tragegurt / -geschirr	++++++ werkzeuglos / sehr gut	+++++ Werkzeug nötig / gut	+++++ nicht verstellbar / gut	+++++ werkzeuglos / gut
Ergonomie Griffe, Freiraum im Griffbereich Schalter, Bedienelemente Spulenwechsel, Werkzeugwechsel	++++++ sehr gut, gummiert gut sehr einfach	+++++ gummiert, angeraut gut einfach, mit Blockierstift	+++++ etwas glatt gut einfach, mit Blockierstift	++++++ gummiert sehr gut einfach, mit Blockierstift
Nachfüllen, Warten der Fadenspule	++++++ einfach (Nachfüllen ohne Öffnen)	++++++ einfach (Nachfüllen ohne Öffnen)	++++++ einfach (Nachfüllen ohne Öffnen)	+++++ etwas schwer zu öffnen
Praxistest (50%)				
Mähergebnis Trimmen Gras-Vergleichsfläche (1 m ² , in sec.)	+++++ 60, etwas unsauber	+++++ 60	++++++ 48, sauber gemäht	+++++ 48 (beide Fäden abgerissen)
Trimmen in Innenecken ungemähter Bereich: Abstand vom Eckpunkt (mm)	++++++ 1	++++++ 1-2	++++++ 2	+++++ 6
Mähen an Mauern Verschleiß des Mähwerkzeugs (Abstand ca. 30 mm, in Sekunden)	++++++ > 20	++++++ > 20	++++++ > 20	+++++ 2 (einer abgerissen)
Mähen unter einem Hindernis Parkbank, 40 cm hoch. Erreichte Tiefe in cm	++++++ 55	++++++ 50	++++++ 53	++++++ 52
Kraft am Mähfaden Durchdringung von kaschierter Wellpappe (nach Sekunden)	++++++ 1	+++++ 3	++++++ 1	++++++ 1
Mähen von dickeren Halmen / Stielen	++++++	++++++	++++++	++++++
Nachführung von Faden aus der Spule Art der Nachführung / nachgeführte Länge in mm	+++++ Auftippen / 40	+++++ Auftippen / 35	+++++ Auftippen / 25	+++++ Auftippen / 30
Arbeit mit Messer⁴	+++++ bis 10 mm, unsauber	+++++ bis 10 mm	+++++ bis 10 mm, Bügel stört ⁹	+++++ bis 10 mm, etwas unsauber
Laufzeit / Ladezeit Laufzeit im Leerlauf bis Akku leer / Ladezeit (min.)	+++++ 45 / 115	+++++ 45 / 135	+++++ 75 / 125	+++++ 55 / 145
Sicherheitsprüfungen (25%)				
Kennzeichnung⁵	++++++ OK	++++++ OK	++++++ OK	++++++ OK
Lautstärke gemessen am Ohr des Benutzers, im Außenbereich, in dB (A)	++++++ 72,4	+++++ 84,7	+++++ 77,9	+++++ 78,6
Sicherheits-Check⁶ Vorgenommen durch den TÜV Rheinland	++++++ OK	++++++ OK	+++++ Werkzeugführung nicht ausgewogen ⁸	++++++ OK
Note	sehr gut (1,4)	gut (1,5)	gut (1,7)	gut (1,9)
Note (Preis/Leistung)	gut	gut	gut	gut
FAZIT:	Mäht gut und randnah, sehr bequem zu führen, einfacher Werkzeugwechsel	Mäht gut und randnah, sauberes Stutzen auch im Buschwerk	Mäht Gras sauber, schnell und randnah, Abstriche in der Ergonomie	Mäht sauber und kräftig, Trimmfäden reißen aber immer wieder ab

1 Angabe des Herstellers. 2 Bewertung durch den TÜV Rheinland. 3 Aufbau durch gleiche Person unter gleichen Bedingungen. 4 Bewertung im direkten Vergleich aller getesteten 6 Sicherheits-Check des TÜV Rheinland nach DIN EN 60335-1:2012 + DIN EN 50636-2-91:2014 + EN ISO 11806. 7 Die sehr lange Nachlaufzeit des Werkzeugs kann im Betrieb mit Note abgewertet. 8 Es ist nicht möglich, den Gurt so einzustellen, dass das Gerät sich 200 mm über dem Boden einpendelt. 9 Der recht dominante Sicherheitsbügel gegen Rückschlagen

		
		
Güde FS 36	Lux Tools A-FS-2x20/35	Best HT-901
270 €	245 (145 + 100) €	70 €
5,5	5,3	1,45
34 / 26	36 / 26	14 / 15
2 x (18 / 3)	2 x (20 / 4)	24 / keine Angabe
2 / 2	2 / 2	2 (Kunststoffmesser)
Tragegurt, Buschmesser, Werkzeug	Tragegurt, Buschmesser, Werkzeug	Brille, Handschuhe, Kreissäge, Messer, Drahtfäden, Werkzeug
Schaft teilbar	Schaft klappbar	Schaft teleskopierbar
++++ Text teilweise knapp keine Ersatzteilliste	++++ übersichtlich keine Ersatzteilliste	++ sehr knapp, schlecht bebildert Teile der Anleitung fehlen
++++ 8 / einfach	++++ 13 / Zusatzgriff schwierig	++++ 8 / einfach
++++ werkzeuglos / gut	++++ Werkzeug nötig / gut	++++ werkzeuglos / sehr gut
++++ gummiert gut	++++ sehr gut, gummiert gut	++++ gummiert gut
schwer erreichbar, mit Blockierstift	einfach, mit Blockierstift	einfach (keine Fadenkassette)
++++ schwer zu öffnen	++++ schwer zu öffnen	-
++++ 60, unsauberes Mähergebnis	++++ 38, sauber gemäht	+++ 120, schwache Leistung
++++ 4-5	++++ 2-3	++++ 1-2
+++ 2 (beide abgerissen)	++++ > 20	++++ 9 (verschlissen)
++++ 45	++++ 53	++++ 37
++++ 2	++++ 2	++++ 4 (mit Drahtfaden)
++++ Auftippen / 55	++++ Auftippen / 40	++++ (keine Fadenkassette)
++++ bis 10 mm	++++ bis 10 mm, unsauber	++++ bis 5 mm, gut im Dickicht
++++ 55 / 75	++++ 60 / 115	++++ 55 (110 ¹⁰) / 165
++++ OK	++++ OK	++ fehlt
+++ 97,8	++++ 72,0	++++ 69,5
++++ OK	++ sehr lange Nachlaufzeit ⁷	++ sehr lange Nachlaufzeit ⁷
gut (2,4)	befriedigend (3,3)	ausreichend (4,1)
sehr gut	sehr gut	sehr gut
Sehr gute Ergebnisse im Buschwerk, aber beim Grasmähen unsauber	Gute Mähergebnisse, aber sehr langer Nachlauf des Mähwerkzeugs	Mäht gut, aber Leistung schwach, sehr langer Nachlauf des Mähwerkzeugs



VIELSEITIG: DIE MASCHINE VON BEST WIRD MIT UMFANGREICHEM ZUBEHÖR GELIEFERT – ABER OHNE FADENSPULE.

für den Betrieb als Freischneider ausgelegt – beim Trimmen sind die Maschinen deshalb etwas sperriger und mähen oft auch nicht so sauber.

Kein Thema waren im Test die Laufzeiten der getesteten Geräte. Stets reichte die Akkulaufzeit für die Bewältigung auch länger dauernder Mähaufgaben, zudem werden die Akkus mit den mitgelieferten Ladegeräten in der Regel recht schnell wieder befüllt. Zwar dauert das bei Best mit einem primitiven Steckerlader dann doch ziemlich lange, dafür gehört aber ein Zweitakku zum Lieferumfang.

Alle getesteten Maschinen bestanden beim TÜV Rheinland den Sicherheits-Check nach einschlägigen Normen. Allerdings fiel bei den Geräten von Best und Lux Tools eine sehr lange Nachlaufzeit des Mähwerkzeugs auf. Das ist beim Betrieb mit einem Mähfaden zwar unproblematisch, kann aber bei Montage eines Metallmessers gefährlich werden. Wir halten diese Eigenschaft für ein Sicherheitsrisiko und haben die beiden Maschinen daher in der Endnote um eine Note abgewertet.



ALLE GERÄTE HABEN WIR IM DIREKTEN VERGLEICH GETESTET UND BEWERTET.

PENIBEL: Alle Testergebnisse wurden dokumentiert und vergleichend ausgewertet.

Geräte. 5 Auf dem Gerät müssen Name des Anbieters und eine postalische Adresse angegeben sein. einem Metallmesser zu gefährlichen Situationen führen. Daher haben wir das Gerät in der Endbewertung um eine des Mähkopfes behindert ein Schwenken der Maschine beim Hochgras-Mähen. 10 Laufzeit mit beiden Akkus.